KRANKENHAUS
BARMHERZIGE
SCHWESTERN
Wien

Medieninformation, 25. November 2015

Hohe Qualität der Patientenbehandlung im Krankenhaus Barmherzige Schwestern Wien bestätigt

- **Als erstes Krankenhaus in Österreich nach der neuen ISO Norm inkl. pCC zertifiziert**

Die Qualität der Behandlung von Patienten ist messbar – auf fachlicher und menschlicher Ebene. Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien, ein Unternehmen der Vinzenz Gruppe, wurde soeben als erstes Krankenhaus in Österreich nach der neuen Norm DIN EN ISO 9001:2015 inkl. pCC erfolgreich zertifiziert.

Drei Tage lang prüften die externen Auditoren die Behandlungsprozesse und Qualitätsstrukturen im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien im 6. Bezirk ganz genau. Begehungen und Befragungen in allen Bereichen der Klinik sowie die genaue Durchsicht von Dokumentationen, Behandlungsstandards und Richtlinien standen am Programm.

„Die erfolgreiche Zertifizierung ist die Bestätigung unseres konsequenten Weges, der einerseits die hohe fachliche Qualität auf allen Ebenen der Behandlung, andererseits die spürbare Zuwendung zu unseren Patientinnen und Patienten in den Mittelpunkt unseres täglichen Handelns stellt“, freut sich Geschäftsführer Thomas Pavek über die Zertifizierung.

Die Geschäftsführerin der proCum Cert GmbH, Hedwig Semmusch sowie das Gutachterteam mit dem ärztlichen und pflegerischen Auditoren gratulieren dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Wien zu der 1. Zertifizierung in Österreich nach der überarbeiteten Fassung der EN ISO 9001:2015, die am 15. 9. 2015 veröffentlicht wurde. Aus Sicht der proCum Cert GmbH stellen u.a. die konsequente Risikoorientierung sowie die Vertiefung der Prozessanalyse und -bewertung erweiterte Anforderungen an die zertifizierten Unternehmen und Einrichtungen. In den Krankenhäusern der Vinzenz Gruppe sind diese zusätzlichen Normforderungen durch vorausschauende strategische Unternehmenspolitik frühzeitig aufgegriffen worden und - wie aktuell im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien dargelegt – mit Bezug auf die christlich fundierte Patientenversorgung wirksam umgesetzt.

Die Prüfsysteme

KRANKENHAUS
BARMHERZIGE
SCHWESTERN
Wien

DIN EN ISO 9001:20015 misst die Behandlungs- und begleitenden Prozesse im Krankenhaus und deren kontinuierliche Verbesserung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei im vorausschauenden Umgang sowie in der Vermeidung möglicher Risiken. Die für Ordenskrankenhäuser zusätzliche Überprüfung nach pCC (proCumCert) bestätigt die Ausrichtung der täglichen Arbeit an den christlichen Werten und damit den Mehrwert den Patientinnen und Patienten in einem Ordenskrankenhaus spüren können. Neben der hohen fachlichen Qualität hob das Auditorenteam die Freundlichkeit, die Offenheit und die spürbare wertschätzende Kommunikation im ganzen Haus hervor.

Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien war das erste Ordenskrankenhaus in Wien, das in seiner Gesamtheit gemäß pCC inkl. KTQ qualitätszertifiziert wurde. Nach der Rezertifizierung im Jahr 2011 entschied sich die Vinzenz Gruppe, das Zertifizierungssystem auf DIN EN ISO inkl. pCC umzustellen. Für das Spital im 6. Bezirk ist die neuerliche Zertifizierung gleichzeitig der Auftrag, im Sinne der Erhöhung der Patientensicherheit an der Weiterentwicklung des Risikomanagements zu arbeiten.

Foto zum Download unter www.vinzenzgruppe.at/presse

Fototext:

Als erstes Spital wurde das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien erfolgreich nach der neuen ISO Norm 9001:2015 inkl. pCC zertifiziert. Geschäftsführer Thomas Pavek (links) und Qualitätsmanagerin Eva Maria Pernerstorfer, MSc., (hinten) mit dem Auditorenteam Dr.in Ingrid Aster-Schenck, Dipl.- PWin Eva Graf-Dewo und Willi van Stiphout (v.l.n.r.).

Fotocredit: BHS Wien

Ansprechpartnerin für Rückfragen:

Mag.a Silke Horcicka
Leiterin Kommunikation
Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien
Stumpergasse 13, 1060 Wien
Tel.: +43 1 599 88 – 3199
Mobil: +43 664 884 93 447
E-Mail: silke.horcicka@bhs.at
Web: www.bhswien.at

Das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien

KRANKENHAUS
BARMHERZIGE
SCHWESTERN
Wien

Im Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien, einem Unternehmen der Vinzenz Gruppe, setzt man auf die professionelle, persönliche und herzliche Behandlung und Betreuung von Patientinnen und Patienten mit Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Stoffwechsel-Erkrankungen, Osteoporose, gastroenterologischen und psychosomatischen Erkrankungen.
Weitere Schwerpunkte stellen die orthopädische Chirurgie, die minimal-invasive Abdominalchirurgie und die Adipositaschirurgie sowie die Regionalanästhesie und kombinierte Narkoseverfahren dar.
Jährlich behandelt das Krankenhaus mehr als 43.000 Patientinnen und Patienten stationär und ambulant. Weitere Informationen auf www.bhswien.at

Vinzenz Gruppe: Medizin mit Qualität und Seele
Wir verbinden christliche Werte mit hoher medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie modernem, effizientem Management. Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Medizin mit Qualität und Seele ist unser Ziel.

Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

Im Verbund der Vinzenz Gruppe werden die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern Wien, Linz und Ried, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef-Krankenhaus, das Krankenhaus Göttlicher Heiland und das Herz-Jesu Krankenhaus (alle Wien) sowie die Pflegehäuser der Barmherzigen Schwestern Pflege GmbH in Wien und in Maria Anzbach geführt. Sie sind in rechtlich und wirtschaftlich selbständigen Betriebsgesellschaften organisiert. Die Beteiligungen an diesen Betriebsgesellschaften werden direkt oder indirekt von der Vinzenz Gruppe Krankenhausbeteiligungs- und Management GmbH verwaltet.

Weiters zählt die HerzReha Bad Ischl, an der eine gemeinsame Beteiligung mit der Sozialversicherung der gewerblichen Wirtschaft besteht, zur Vinzenz Gruppe. Sie ist durch einen Betriebsführungsvertrag mit der Gruppe verbunden.
www.vinzenzgruppe.at